



Halbjahresabschluss 2015
MCH Group

MCH Group präsentiert einen erfreulichen Halbjahresabschluss

- Betriebsertrag CHF 308.5 Mio.
Umsatz trotz zyklisch schwachem Messejahr nur leicht unter den starken und aussergewöhnlichen Vorjahren
- EBITDA CHF 84.1 Mio. und Konzerngewinn CHF 48.7 Mio.
Höchstwerte beim operativen Ergebnis und Gewinn für ein Messejahr ohne Swissbau

Die MCH Group präsentiert für die Berichtsperiode vom 1. Januar bis 30. Juni 2015 einen konsolidierten Halbjahresabschluss, der angesichts der messeyzyklischen Einflüsse und des Marktumfeldes erneut sehr erfreulich ist.

Auf Grund des Zyklus der Mehrjahres-Messen sowie verschiedener weiterer Faktoren sind die direkten Vorjahresvergleiche nur bedingt aussagekräftig. Ohne Swissbau, die in den geraden Jahren stattfindet, ist das Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr zyklusbedingt ein schwaches Messejahr. Und die bezüglich Messeyzyklus vergleichbare Berichtsperiode 2013 war stark geprägt durch aussergewöhnliche Umsatzeffekte im Rahmen der ersten Baselworld im damals fertig erstellten Hallenneubau.

Stabile Umsatz- und Ergebnisentwicklung

In der Berichtsperiode vom 1. Januar bis 30. Juni 2015 beläuft sich der Betriebsertrag auf CHF 308.5 Mio. Er liegt 8.1 % unter dem ersten Semester des messestarken Vorjahres (CHF 335.8 Mio.) und 10.6 % unter dem ersten Halbjahr im aussergewöhnlichen 2013 (CHF 344.9 Mio.).

Der EBITDA – das operative Ergebnis vor Zinsaufwand, Steuern und Abschreibungen – liegt mit CHF 84.1 Mio. 11.2 % unter der Vergleichsperiode 2014 (CHF 94.7 Mio.), konnte jedoch gegenüber dem messeyzyklisch vergleichbaren Halbjahr 2013 (CHF 72.4 Mio.) um 16.2 % gesteigert werden.

Der konsolidierte Konzerngewinn beträgt im ersten Halbjahr 2015 CHF 48.7 Mio. Er liegt 14.1 % unter der entsprechenden Berichtsperiode 2014 (CHF 56.7 Mio.) und 29.5 % über dem ersten Semester 2013 (CHF 37.6 Mio.).

EBITDA und Konzerngewinn des ersten Halbjahres 2015 stellen Höchstwerte für «Nicht-Swissbau-Jahre» dar. EBITDA- und Gewinn-Marge von 27.3 % beziehungsweise 15.8 % liegen zwar ebenfalls leicht unter dem Vorjahr, jedoch deutlich über 2013.

Stärkung der Konzernbilanz

Die Bilanzstruktur per 30. Juni 2015 zeigt eine Bilanzsumme von CHF 824.3 Mio. (per 31. Dezember 2014 CHF 877.7 Mio.), welche sich auf der Aktivseite in ein Umlaufvermögen von CHF 226.7 Mio. (CHF 257.7 Mio.) und ein Anlagevermögen von CHF 597.6 Mio. (CHF 620.0 Mio.) gliedert. Auf der Passivseite steht ein Fremdkapitalanteil von CHF 399.4 Mio. (CHF 496.3 Mio.) dem Eigenkapital (inklusive Minderheiten) von CHF 424.9 Mio. (CHF 381.4 Mio.) gegenüber. Im Vergleich zum 30. Juni 2014 konnte die Eigenkapitalquote von 47.2 % auf 51.5 % gesteigert und die Nettoverschuldung von CHF 213.6 Mio. auf CHF 173.8 Mio. reduziert werden, was eine weitere Stärkung der Konzernbilanz bedeutet.

Umsatz nach Divisions

Der konsolidierte Umsatz in der Division «Exhibitions» (Eigenmessen der MCH Group, inklusive Services, die über die Messegesellschaften verrechnet werden) beträgt im ersten Semester 2015 CHF 230.5 Mio. und hat einen Anteil von 74.7 % am konsolidierten Gruppen-Betriebsertrag (in der Vergleichsperiode 2014 CHF 265.7 Mio. und 79.1 %). Die Division «Venues» (Gastmessen, Kongresse, weitere Hallen- und Saalvermietungen) erzielte im ersten Semester einen Umsatz von CHF 22.1 Mio., was 7.2 % des gesamten Betriebsertrags entspricht (in der Vergleichsperiode 2014 CHF 19.3 Mio. und 5.8 %). Entsprechend hat die Division «Event Services» (Event Management, Standbau und Einrichtungen, Veranstaltungstechnik) mit CHF 55.9 Mio. einen Anteil von 18.1 % am Gesamtbetriebsertrag (in der Vergleichsperiode 2014 CHF 50.8 Mio. und 15.1 %). Vor Konsolidierung beträgt der Betriebsertrag der Division «Event Services» CHF 83.3 Mio., was 23.7 % des Gesamtertrages vor Konsolidierung entspricht (in der Vergleichsperiode 2014 CHF 89.2 Mio. und 22.7 %).



39 Messen, 200 weitere Veranstaltungen
und 750 Event Services Projekte

Im ersten Halbjahr 2015 hat die MCH Group 12 Eigenmessen durchgeführt, 11 davon in Basel, Zürich und Lausanne sowie die Art Basel in Hong Kong. Im Weiteren war sie Gastgeberin von 27 Gastmessen, die von verschiedenen Veranstaltern an den Standorten der MCH Group durchgeführt worden sind. An diesen insgesamt 39 Messen beteiligten sich rund 7 200 ausstellende Firmen, und sie verzeichneten gegen 900 000 Besucherinnen und Besucher.

Hinzu kommen rund 200 weitere Veranstaltungen in den Messehallen und Kongress-/Konferenzräumen der MCH Group sowie 750 Projekte, welche von den Event Services Gesellschaften realisiert worden sind.

Konsolidierungen im nationalen Messemarkt

Die hohe Marktsättigung, die sinkende Bedeutung des Absatzmarktes Schweiz sowie die Folgen der anhaltenden Frankenstärke haben die notwendigen Konsolidierungstendenzen im nationalen Messemarkt verstärkt. Die MCH Group und die Easyfairs Switzerland GmbH haben sich im vergangenen März darauf geeinigt, die beiden Fachmessen Pack&Move (MCH Group, Basel) sowie die Transport&Logistics (Easyfairs, Bern) in einem neuen Konzept zusammenzuführen. Die neue Messe wird ab 2016 von Easyfairs in der Messe Zürich durchgeführt.

Im vergangenen April hat die MCH Group entschieden, aus betriebswirtschaftlichen Gründen die Zusammenarbeit mit der Worlddidac Association zu beenden und die Organisation der beiden Bildungsplattformen Worlddidac Basel und Didacta Schweiz Basel ab Herbst 2016 nicht mehr durchzuführen.

Auf Grund der anhaltenden Defizite im Kongress- und Theaterbereich hat die MCH Group im vergangenen Winter entschieden, den Betrieb des Congrès Beaulieu Lausanne und des Théâtre Beaulieu Lausanne aufzugeben und an andere Betreiber abzutreten. Die MCH Group wird sich am Standort Lausanne künftig gänzlich auf das Kerngeschäft der Durchführung von Eigen- und Gastmessen konzentrieren. Der Restrukturierungsprozess wird bis Mitte 2016 weitgehend abgeschlossen sein.

Erweiterung des Dienstleistungsangebots

Mit der Übernahme der Marketing-Agentur Reflection Marketing AG in Wallisellen und der 20-prozentigen Beteiligung an der deutschen Standbaufirma metron Vilshofen GmbH hat die MCH Group im ersten Halbjahr 2015 ihr Dienstleistungsangebot im Bereich Event Services weiter ausgebaut. Mit der Teilübernahme der metron Vilshofen GmbH kann der wichtige deutsche Markt aktiver bearbeitet werden.

Erwartungen 2015

Das Messeprogramm der MCH Group ist im ersten Halbjahr immer dichter und ertragsstärker als im zweiten Semester, in das die veranstaltungslosen Sommermonate fallen. Im Herbst 2015 stehen zudem zahlreiche nationale Fachmessen auf dem Programm, welche die Folgen der Euro-CHF-Relation stärker zu spüren bekommen als dies bei den grossen internationalen Messen und den Publikumsmessen im Frühjahr der Fall gewesen ist. Es ist zudem davon auszugehen, dass die Frankenstärke den Geschäftsverlauf im Bereich der Event Services weiter und in zunehmendem Masse negativ belasten wird.

Angesichts der saisonalen Schwankungen und der mes-
sezyklischen Einflüsse sowie der zunehmend negativen Einflüsse der Frankenstärke dürfen keine linearen Schlüsse vom Halbjahresabschluss auf das zu erwartende Ergebnis 2015 gezogen werden. Die MCH Group rechnet für 2015 mit einem Ergebnis, das substantiell unter dem zyklusstarken Messejahr 2014 beziehungsweise dem aussergewöhnlichen Geschäftsjahr 2013 liegen wird.

Konzern-Erfolgsrechnung und -Bilanz zum Halbjahresabschluss 2015

Konzern-Erfolgsrechnung (verkürzt)	01.01.–30.06.2015		01.01.–30.06.2014		01.01.–30.06.2013	
	Mio. CHF	%/Ertrag	Mio. CHF	%/Ertrag	Mio. CHF	%/Ertrag
Betriebsertrag	308.5		335.8		344.9	
Betriebsaufwand	-253.5		-272.5		-302.3	
Betriebliches Ergebnis	55.0		63.3		42.6	
Finanzergebnis netto	-4.2		-3.4		-1.6	
Ordentliches Ergebnis	50.8		59.9		41.0	
Ergebnis von assoziierten Organisationen	0.1		0.0		0.0	
Ergebnis vor Steuern	50.9		59.9		41.0	
Ertragssteuern	-2.4		-2.4		-2.4	
Ergebnis nach Steuern	48.5		57.5		38.6	
Minderheiten	0.2		-0.8		-1.0	
Konzerngewinn	48.7	15.8	56.7	16.9	37.6	10.9
EBITDA	84.1	27.3	94.7	28.2	72.4	21.0
EBIT	52.9	17.1	63.2	18.8	43.1	12.5

Ergebnis je Aktie (verwässert/unverwässert)	01.01.–30.06.2015		01.01.–30.06.2014		01.01.–30.06.2013	
	CHF		CHF		CHF	
Ergebnis je Aktie (verwässert/unverwässert)	8.10		9.43		6.26	

Betriebsertrag nach Divisionen	01.01.–30.06.2015		01.01.–30.06.2014		01.01.–30.06.2013	
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%
Exhibitions (Eigenmessen)	230.5	74.7	265.7	79.1	245.1	71.1
Venues (Gastveranstaltungen)	22.1	7.2	19.3	5.8	16.4	4.7
Event Services	55.9	18.1	50.8	15.1	83.4	24.2
Total Betriebsertrag	308.5	100.0	335.8	100.0	344.9	100.0

Die MCH Group verzichtet auf eine Darstellung der Segment-
ergebnisse, da sich aus einem detaillierten Einblick in
die Kosten- und Ertragsstruktur der Gesellschaft Wettbe-
werbsnachteile gegenüber Konkurrenten ergeben könnten.

Konzern-Bilanz (verkürzt)	30.06.2015		31.12.2014	
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%
Umlaufvermögen	226.7	27.5	257.7	29.4
Anlagevermögen	597.6	72.5	620.0	70.6
Total Aktiven	824.3	100.0	877.7	100.0
Kurzfristiges Fremdkapital	86.3	10.5	186.5	21.3
Langfristiges Fremdkapital	313.1	38.0	309.8	35.3
Total Fremdkapital	399.4	48.5	496.3	56.6
Eigenkapital	424.9	51.5	381.4	43.4
Total Passiven	824.3	100.0	877.7	100.0

Konzern-Geldflussrechnung

Konzern-Geldflussrechnung (verkürzt)	01.01.–30.06.2015	01.01.–30.06.2014
	Mio. CHF	Mio. CHF
Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-4.8	21.9
Nettogeldfluss aus Investitionstätigkeit	-8.7	-10.2
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeiten	-3.7	-3.3
Währungsumrechnungsdifferenzen	-0.2	–
Nettogeldfluss	-17.4	8.4
Bestand flüssige Mittel zu Beginn der Geschäftsperiode	153.3	147.0
Bestand flüssige Mittel am Ende der Geschäftsperiode	135.9	155.4

Der Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit kann im 1. Semester messezyklusbedingt negativ sein, aufgrund der Vereinnahmung grosser Teile der Dienstleistungsrechnungen der Frühjahresmessen (Baselworld, muba) bereits im 4. Quartal des Vorjahres. Im Geschäftsjahr 2014 konnten zudem Einnahmen aus der Swissbau bereits im 4. Quartal 2013 verbucht werden. Im Weiteren ist jeweils im 1. Semester ein entsprechender Abfluss für Einrichtungs- und Betriebsaufwand dieser Frühjahresmessen festzustellen.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals (verkürzt)	Aktienkapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Minderheiten	Total
	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
Stand 01.01.2014	60.1	74.3	221.4	0.5	356.3
Währungsumrechnungsdifferenzen					–
Goodwill					–
Dividende 2013, ausbezahlt 2014			-3.0		-3.0
Konzerngewinn 01.01.2014–30.06.2014			56.7	0.8	57.5
Stand 30.06.2014	60.1	74.3	275.1	1.3	410.8
Stand 01.01.2015	60.1	74.3	246.6	0.3	381.3
Währungsumrechnungsdifferenzen			-0.1		-0.1
Goodwill			-1.8		-1.8
Dividende 2014, ausbezahlt 2015			-3.0		-3.0
Konzerngewinn 01.01.2015–30.06.2015			48.7	-0.2	48.5
Stand 30.06.2015	60.1	74.3	290.4	0.1	424.9

Anhang zum Halbjahresabschluss 2015

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der vorliegende konsolidierte Halbjahresabschluss umfasst die nicht geprüften Halbjahresabschlüsse der MCH Group AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2015 endende Berichtsperiode. Die verkürzt dargestellte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlung, Swiss GAAP FER 31 (ergänzende Fachempfehlungen für kotierte Unternehmen), erstellt.

2. Umsatz nach Divisions

Die Betriebserträge der Divisions werden nach Konsolidierung dargestellt. Die Division «Exhibitions» umfasst sämtliche Erträge aus Messen und messenahen Dienstleistungen. Die Division «Venues» umfasst das Vermietungsgeschäft der Halleninfrastruktur (Gastveranstaltungen, keine Eigenmessen) sowie allgemeine Serviceleistungen. Die Division «Event Services» beinhaltet Dienstleistungen, die von den Services Gesellschaften direkt den Kunden in Rechnung gestellt werden.

3. Saisonale Schwankung

Angesichts der grossen saisonalen Schwankungen im Messegeschäft kann vom Halbjahresergebnis nicht linear auf das zu erwartende Jahresergebnis geschlossen werden. Im ersten Halbjahr fanden die grössten Messen im Veranstaltungsprogramm 2015 statt (insbesondere die Baselworld), weshalb im Halbjahresabschluss bei der MCH Messe Schweiz (Basel) AG eine leistungsproportionale Erhöhung der Abschreibungen auf dem Anlagevermögen vorgenommen wird. Zudem fallen die veranstaltungsschwachen Sommermonate ins zweite Halbjahr.

Das zweite Semester wird deshalb wesentlich schwächer ausfallen als das erste. Die MCH Group erwartet einen Konzerngewinn, der unter dem Halbjahresergebnis und substantiell unter den Ergebnissen der Geschäftsjahre 2013 und 2014 liegen wird.

4. Änderungen der Stetigkeit / Umgruppierungen

Im Zuge der Zuordnung des Betriebsertrags nach Divisions hat eine Umgruppierung zwischen den Divisions «Exhibitions» und «Venues» und «Event Services» stattgefunden. Insbesondere der Ertrag aus Parking, externen Vermietungen sowie das Facility Management des Messeturms am Standort Basel werden neu der Division Venues zugewiesen. Der entsprechende Betrag wurde deshalb auch im Vorjahr umgliedert.

Der Bericht zum Halbjahresabschluss ist auf der Webseite der MCH Group unter «News» / «Berichte» verfügbar. Gedruckte Exemplare werden nur auf Anfrage verschickt.

Auf der Webseite der MCH Group haben Sie unter «MCH Group» / «Investor Relations» / «News per E-Mail» die Möglichkeit, sich einzutragen, damit Sie alle börsenrelevanten Mitteilungen per E-Mail erhalten.

Sie finden die MCH Group auch auf:



Agenda

16. März 2016
Ergebnis 2015 und Geschäftsbericht 2015 MCH Group

22. April 2016
Generalversammlung MCH Group AG

Basel, 8. September 2015

MCH Group AG, 4005 Basel
+41 58 200 20 20
info@mch-group.com
www.mch-group.com

Der Halbjahresabschluss 2015 der MCH Group erscheint in Deutsch, Englisch und Französisch. Verbindlich ist die deutsche Version.